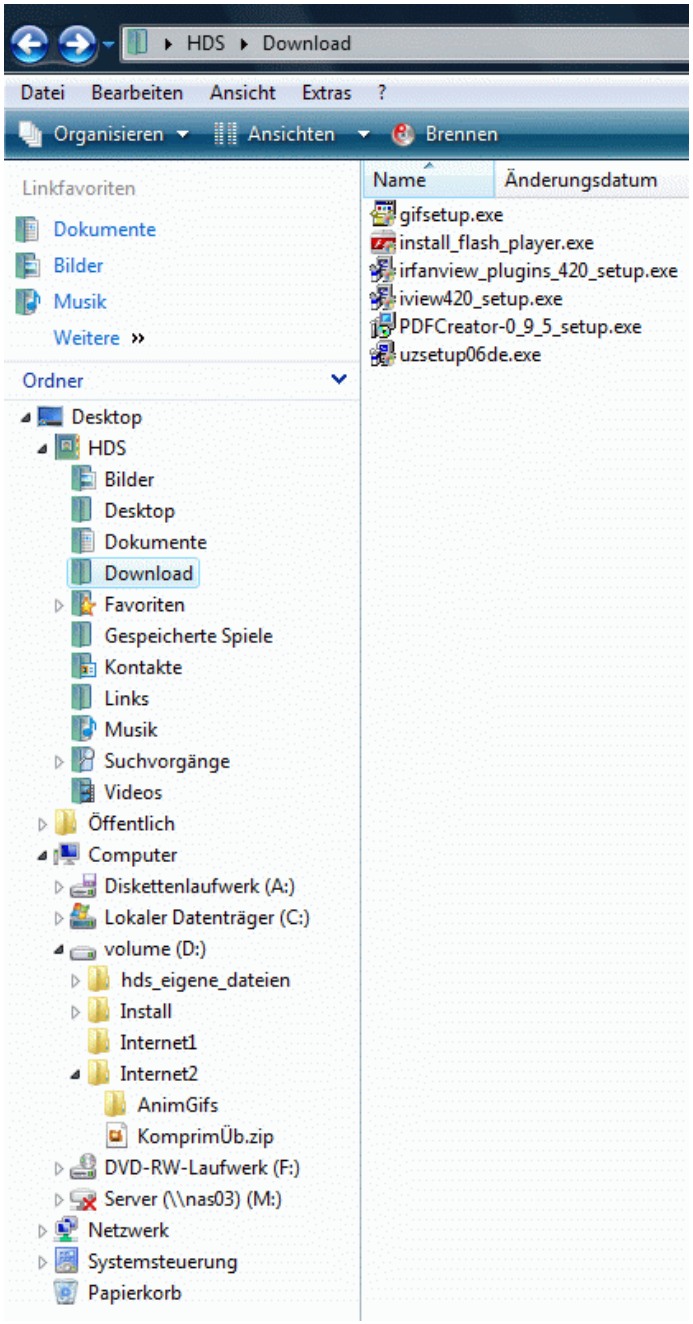


Wo liegt was auf der Festplatte?

Sie soll unser Chefzimmer sein, in dem wir den Überblick haben, und nicht eine Rumpelkammer, in der wir nichts mehr finden.

Der **Windows-Explorer** gibt uns die Übersicht über die Ordner und Dateien, die auf der Festplatte und ggf. anderen Datenträgern gespeichert sind. In unseren Rechnern befinden sich zwei Festplatten: Lokaler Datenträger (C:) und Volume (D:)

Um den Windows-Explorer zu öffnen, halten wir die Windows-Taste (auf der Tastatur links unten zwischen Strg und Alt, siehe Bild Tastatur) fest und drücken kurz auf Buchstabentaste E, danach lassen wir beide Tasten los. Dies ist nicht die einzige Methode, aber sie ist sehr schnell.

Ein Klick auf ein Ordnersymbol in der linken Spalte (z.B. „Download“) markiert diesen Ordner und zeigt in der rechten Spalte alle Dateien und evtl. Unterordner an, die in diesem Ordner enthalten sind. In der Adresszeile (ganz oben) wird der geöffnete Ordner angezeigt.

Befinden wir uns mit der Maus in der linken Spalte, so steht vor Ordnern, die Unterordner enthalten, ein Dreieck. Ein Klick auf ein weißes Dreieck vor einem Ordnersymbol zeigt in der linken Spalte diese Unterordner an; das Dreieck ist dann schwarz und schräg gestellt. Ein Klick auf ein schwarzes Dreieck vor einem Ordner verbirgt die enthaltenen Unterordner. Klicks auf solche Dreiecke vor Ordnersymbolen ändern den Inhalt der rechten Spalte nicht.

Dateien und Ordner können wir in einen Ordner verschieben oder kopieren, indem wir sie mit gedrückter rechter Maustaste in diesen Ordner ziehen, dann die Taste loslassen und in dem daraufhin geöffneten Menü die gewünschte Aktion anklicken. Auch Verknüpfungen können so erzeugt werden; dabei wird das betreffende Objekt nicht verschoben oder kopiert; im Ordner, in dem sich die Verknüpfung befindet, kann man aber das Objekt an seinem ursprünglichen Platz öffnen.

Dateien und Ordner können wir löschen, indem wir sie mit der rechten Maustaste anklicken und in dem daraufhin geöffneten Menü auf „Löschen“ klicken. Ein Fenster öffnet sich, in dem wir bei beabsichtigter Löschung auf „Ja“ klicken, andernfalls auf „Nein“. Alles, was wir auf diese Weise löschen, ist nicht endgültig gelöscht, sondern befindet sich im Papierkorb und kann bei Bedarf wiederhergestellt werden. Ab und zu müssen wir daher den Papierkorb leeren, am besten dadurch, dass wir den Papierkorb öffnen und im Menü Datei auf „Papierkorb leeren“ klicken.

Die angegebenen Operationen (verschieben, kopieren, verknüpfen, löschen) können wir statt für nur ein Objekt auch gleichzeitig für mehrere durchführen: Dazu markieren wir mit gedrückter Strg-Taste alle betreffenden Objekte nacheinander mit der linken Maustaste und gehen dann mit der rechten Maustaste so vor wie oben beschrieben. Markieren wir ein Objekt mit der linken Maustaste und halten dann statt der Strg- die Shift-Taste ⇧ fest, so sind beim nächsten Klick mit der linken Maustaste das zuerst und das zuletzt angeklickte Objekt samt allen zwischen beiden liegenden markiert.

Zwischen den besuchten Windows-Explorer-Seiten können wir mittels Mausklick auf die Schaltflächen und vor- und zurückblättern, ein Klick auf das kleine Dreieck daneben öffnet eine Liste der besuchten Seiten, aus der wir durch Mausklick eine beliebige auswählen können.